

# VERWENDUNGSNACHWEIS

Richtlinie für die Förderung ausgewählter Vorhaben einer privaten beziehungsweise öffentlichen Trinkwasserversorgung sowie Anlagen zum Erstanschluss an die Fernwasserversorgung im Freistaat Thüringen des Ministeriums für Umwelt, Energie, Naturschutz und Forsten

## Fördergegenstand 2b

Thüringer Aufbaubank  
Bereich Agrarförderung / Infrastruktur / Umwelt  
Abteilung Wasserwirtschaft  
Postfach 90 02 44

**99105 Erfurt**

## Verwendungsnachweis

zum Zuwendungsbescheid der Thüringer Aufbaubank

Projekt-Nr.	Datum ZWB/ letzter Bescheid	Zuwendung in Höhe von (EUR)
-------------	-----------------------------	-----------------------------

### 1. Zuwendungsempfänger

Name des Antragstellers		
Postleitzahl / Ort		Straße / Postfach
Bundesland Thüringen	Landkreis	Gemeindekennziffer
Telefon (mit Vorwahl)	Fax (mit Vorwahl)	E-Mail-Adresse

### Bearbeiter / Ansprechpartner

Name, Vorname	Telefon (mit Vorwahl)	E-Mail-Adresse
---------------	-----------------------	----------------

### Bankverbindung

Name (Zweigstelle, Filiale, Niederlassung)	
BIC	IBAN
Kontoinhaber (falls abweichend vom Zuwendungsempfänger)	

### Spezifische Daten

#### Rechtsform

Körperschaft des öffentlichen Rechts

☐

Gemeinde

☐

Gemeindeverband

☐

Zweckverband

☐

sonstige Körperschaften des öffentlichen Rechts

Juristische Person des öffentlichen Rechts<sup>1</sup>

☐

.....

#### Erstattungsfähigkeit der Mehrwertsteuer

☐ Ja☐ Nein

## 2. Angaben zum Investitionsvorhaben

### Bezeichnung des Vorhabens

--

### Vorhabenort

#### Postleitzahl / Ort

Bundesland

Thüringen

Landkreis

Gemeindekennziffer

### Vorhabenszeitraum

Vorhabensbeginn:	Monat / Jahr	Vorhabensende:	Monat / Jahr

### Indikatoren

Förderschwerpunkt 2b - Anzahl der erstmalig an die öffentliche Wasserversorgung angeschlossenen	Stück
Einwohner	
Grundstücke	

	laut Zuwendungs- / Änderungsbescheid (Bewilligungszeitraum)	Ist (Datum Bauvertrag/ Datum Endabnahme)
Beginn (Tag/Monat/Jahr)		
Ende (Tag/Monat/Jahr)		

<sup>1</sup> Juristische Personen des öffentlichen Rechts sind nur antragsberechtigt, insofern sie Träger der Aufgabe der Wasserversorgung sind

Tatsächliche Ausgaben	laut Vertrag (EUR)	laut Abrechnung (EUR)
Bauausgaben		
Planungsausgaben		
sonstige Ausgaben		
<b>Gesamtausgaben</b>		

Sachbericht zum durchgeführten Vorhaben
<p>(Darstellung zur Durchführung des Vorhabens, zur Verwendung der Zuwendung und des erzielten Ergebnisses mit Leistungsumfang, Anschlussgraderhöhung, Verbesserung der qualitativen und quantitativen Sicherung der TW-Versorgung u. ä.. Aussage und Begründung zu Abweichungen, die bei der Ausführung des Vorhabens gegenüber der Bewilligung aufgetreten sind.) –evtl. Beiblatt–</p>

### 3. Zahlenmäßiger Nachweis (alle Angaben in EUR –netto-)

Ausgaben / Investitionsplan (Ausgabengliederung: Bezeichnung gemäß der Einzelansätze aus dem Zuwendungsbescheid)	laut Zuwendungs-/ Änderungsbescheid		Ist <sup>1</sup>	
	Insgesamt	davon zuwen- dungsfähig <sup>2</sup>	Insgesamt	davon zuwen- dungsfähig <sup>2</sup>
Bauausgaben				
Planungsausgaben		0,00		0,00
Sonstiges		0,00		0,00
<b>Summe</b>				

<sup>1</sup> Wesentliche Abweichungen von den bewilligten Einzelansätzen sind im Sachbericht näher zu erläutern.  
<sup>2</sup> zuwendungsfähig = jeweils Gesamtausgaben **minus** nicht zuwendungsfähige Ausgaben.

#### Höhe der Zuwendung

zuwendungsfähige Ausgaben in EUR	x Fördersatz % =	Zuwendung in EUR

#### Herkunft der Mittel

Zuwendung		
Kommunale Mittel		
Beteiligung Dritter		
<b>Summe</b>		

Höhe der Inanspruchnahme / Rückzahlung der ausgezahlten Zuwendung			
<input type="checkbox"/> Inanspruchnahme der ausgezahlten Zuwendung in Höhe von			EUR
Wurde im Zusammenhang mit der Einreichung des Verwendungsnachweises (entsprechend den ANBest-Gk) eine Rückzahlung vorgenommen?			
<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja	in Höhe von	EUR

#### 4. Weitere zum Verwendungsnachweis einzureichende Unterlagen (soweit nicht bereits eingereicht)

- Verträge einschließlich Schriftverkehr zu Nachträgen, Zusatzleistungen u. ä. (Honorar/Planungs-, Bauverträge und Sonstige Verträge);
- Erklärung, ob und in welcher Höhe weitere Finanzierungsmittel Dritter, die nicht Bestandteil des bestätigten Finanzierungsplanes für das geförderte Vorhaben waren, zur Verfügung gestanden haben. Fehlmeldung ist erforderlich;
- Genehmigungen, Prüfberichte, Erlaubnisse, fachtechnische Stellungnahmen;
- Abnahme- und Prüfbescheinigungen, Bestandspläne; soweit die Abnahmeprotokolle erhebliche Restleistungen enthalten, ist der Nachweis der Erbringung erforderlich;
- Zahlenmäßiger Nachweis der Einnahmen, einschließlich Kopien der Kontoauszüge über den Eingang der Zuwendung (siehe Anlage 1 zum Verwendungsnachweis);
- Nachweis der Informations- und Publizitätsmaßnahmen (Bautafel, Erläuterungstafel, Broschüren etc.).
- Erklärung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

#### 5. Erklärungen des Zuwendungsempfängers

Für den vorgelegten Verwendungsnachweis wird bestätigt:

- Es wurden keine weiteren öffentlichen Finanzierungshilfen als im Verwendungsnachweis angegeben in Anspruch genommen.
- Alle Bedingungen und Auflagen des Zuwendungsbescheides wurden bisher eingehalten.
- Bis zum Zeitpunkt der Erstellung des Verwendungsnachweises wurde nicht gegen die förderrechtlichen Bestimmungen verstoßen.

Ich/wir bestätige(n)

- die Richtigkeit der vorstehenden Angaben und ihre Übereinstimmung mit den Büchern und Belegen;
- dass die aufgeführten Ausgaben keine erhaltenen Skonti bzw. Rabatte enthalten und förderfähig im Sinne des genehmigten Investitionsplanes (vgl. Zuwendungsbescheid) sind;
- dass die in den Bestandsplänen enthaltenen Angaben mit der Örtlichkeit übereinstimmen, die vorgeschriebenen Prüfungen bzw. Gebrauchsabnahmen durchgeführt, die bauaufsichtlichen und sonstigen Bedingungen und Auflagen eingehalten wurden und die Angaben über die Baumaßnahmen, die Finanzierung und die Ausgaben vollständig und belegt sind;
- dass die Zuwendung zweckentsprechend und wirtschaftlich verwendet wurde;
- dass alle Bedingungen und Auflagen des Zuwendungsbescheides einschließlich der ANBest-Gk und NBest-Bau (falls zutreffend) unverändert erfüllt sind.

Es wird hiermit verbindlich erklärt, dass zur Vorbereitung und Realisierung dieses Vorhabens die Vorschriften über das öffentliche Auftragswesen in der aktuellen Fassung beachtet worden sind.

Ich/wir bin/sind unterrichtet, dass die nachstehenden Angaben im Verwendungsnachweis und die Angaben in den dazu eingereichten Unterlagen sowie Präzisierungen, von denen die Bewilligung, Gewährung, Rückforderung, Weitergewährung oder das Belassen der Zuwendung abhängig ist, subventionserheblich im Sinne des § 264 des Strafgesetzbuches i. V. m. § 2 des Subventionsgesetzes und § 1 des Thüringer Subventionsgesetzes sind. Ich/wir bin/sind unterrichtet, dass vorsätzlich oder leichtfertig falsche oder unvollständige Angaben zu diesem Antrag die Strafverfolgung wegen Subventionsbetruges (§ 264 des Strafgesetzbuches) und die Rückzahlung der Zuwendung zur Folge haben können. Der/die Antragsteller verpflichtet/verpflichten sich, der Thüringer Aufbaubank Änderungen bzw. den nachträglichen Wegfall von Voraussetzungen für die Subventionsgewährung anzuzeigen (§1 des Thüringer Subventionsgesetzes i. V. m. § 3 des Subventionsgesetzes).

Ort und Datum

Stempel und Unterschrift des Zuwendungsempfängers

## ZAHLENMÄßIGER NACHWEIS DER EINNAHMEN

Zuwendungsempfänger			
Vorhaben-Nr.			
1	2	3	4
lfd. Nr.	Datum der Mittelanforderung	Datum des Mitteleinganges*	Höhe der Mittel (EUR)
		<b>Gesamt</b>	

\* Der Eingang der Fördermittel ist anhand von Kopien der jeweiligen Kontoauszüge nachzuweisen.